

fh gesundheit
wir bilden die zukunft



Ihr Studium, Ihre Zukunft.
Pädagogik in
Gesundheitsberufen

Informationen zum Master-Lehrgang



Welche Perspektiven bietet Ihnen ein Master-Abschluss?

Durch die zunehmende Akademisierung der nicht-ärztlichen Gesundheitsberufe sowie der Berufe aus dem gesundheitsnahen bzw. dem Sozialbereich haben sich die Anforderungen an Lehrende geändert. Ebenso beeinflussen aktuelle Entwicklungen in Bezug auf die Digitalisierung und die damit einhergehende Online-Lehre sowie Fortschritte im gesundheitsbezogenen Bildungssektor eine Lehrtätigkeit auf vielfältige Art und Weise.

Im Master-Lehrgang Pädagogik in Gesundheitsberufen eignen Sie sich jene fachdidaktischen und wissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten an, die für eine pädagogische Tätigkeit an Einrichtungen der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Gesundheitsberufe, gesundheitsnahe bzw. Sozialberufe von essenzieller Bedeutung sind.

Dabei lernen Sie von ExpertInnen und erhalten einen ausgewogenen Überblick über die Vielfalt Ihrer zukünftigen Tätigkeitsbereiche. Denn der Master-Abschluss befähigt Sie nicht nur für eine Lehr- und Prüfungstätigkeit oder Betreuungstätigkeit im Zuge der praktischen Ausbildung, sondern auch für die Mitarbeit in der (hochschulischen) Bildungs- und Curriculumentwicklung. Darüber hinaus können Sie auch in leitender Funktion in Aus-, Fort- und



Dipl. Päd. Armin Reinisch, MSc,
Lehrgangsteiter Innsbruck

„Die Säulen Methodik, Didaktik, Digitalisierung und Wissenschaft bereiten Sie vielfältig auf eine gute hochschulische Lehre vor und unterstützen Sie in Ihrer beruflichen Identitätsentwicklung.“

„Für Personen in Gesundheitsberufen, die in der Aus- und Weiterbildung tätig sein möchten, ist dieser Lehrgang in jeder Hinsicht empfehlenswert. Die pädagogischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Lehrinhalte vermitteln die erforderlichen Kompetenzen und bilden eine perfekte Basis für weitere Unterrichts- und Trainer-tätigkeiten.“



Regina Plank, MSc,
Absolventin

Weiterbildungseinrichtungen des Gesundheits- bzw. Sozialwesens tätig sein oder Ihre wissenschaftliche Laufbahn möglicherweise in einem weiterführenden Doktors- bzw. PhD-Studium fortsetzen.

Welche Qualifikationen und Interessen sollten Sie mitbringen?

Mit dem Abschluss eines facheinschlägigen Studiums auf mindestens Bachelorniveau an einer inländischen oder anerkannten ausländischen Fachhochschule oder Universität (bspw. gehobene medizinisch-technische Dienste, Hebamme, Gesundheits- und Krankenpflege) oder dem Abschluss einer gleichwertigen Ausbildung an einer postsekundären Bildungseinrichtung im In- oder Ausland erfüllen Sie die formalen Aufnahmekriterien für den Master-Lehrgang.

Wenn Sie aus Ihrer Berufsausbildung keinen akademischen Grad mitbringen, der Sie für die Aufnahme in den Master-Lehrgang berechtigt, ermöglicht Ihnen das Master-einstiegsprogramm den Erwerb der hochschulrechtlichen Voraussetzungen. Details finden Sie auf unserer Website.

Was erwartet Sie im Studium?

Der Wissens- und Kompetenzerwerb in den ersten drei Semestern erfolgt verschränkend sowie aufeinander aufbauend in den Bereichen (Hochschul-)pädagogik, (Hochschul-)didaktik und Digitalisierung. Ausgehend von der individuellen persönlichen Berufsberechtigung lernen Sie, theoretische und praktische Lehrveranstaltungseinheiten von der Vorbereitung, der Lehre bis zu Bewertung und Evaluation umzusetzen und sammeln praktische Lehrerfahrungen bei Hospitation und kollegialen Lehrauftritten, die sich in Umfang und Komplexität im Studienverlauf steigern.

Bezugswissen aus den Bereichen Soziologie, Psychologie, Bildungswissenschaft, Kommunikation und Rhetorik unterstützen Sie für die Umsetzung einer professionellen (Hochschul-)Lehre ebenso wie die Förderung der salutogenetischen Kompetenzentwicklung in den Bereichen Konfliktmanagement, Resilienz, Stimme und Sprache. Sie setzen sich aktiv und kritisch mit Ihrer neuen Rolle als Lehrende/Lernbegleitende auseinander und entwickeln Ihre eigene berufliche Identität entsprechend weiter. Organisatorische und strategische Inhalte wie bspw. Projektmanagement, Qualitäts- und Prozessmanagement unterstützen Sie, theoretische und praktische Lehre systematisch und koordinativ zu gestalten bzw. den Kompetenzerwerb von Lernenden zu unterstützen.

Im vierten Semester erwerben Sie in der Organisationspädagogik Kompetenzen, um an der hochschulischen (professionsbezogenen bzw. interprofessionellen) Weiterentwicklung von Bildungsangeboten des Gesundheits- und Sozialsektors mitarbeiten zu können.

In den wissenschaftlichen Kompetenzen befassen Sie sich vertiefend mit Wissenschaftstheorie, adäquaten Strategien und Methoden bei der Planung und Durchführung von wissenschaftlichen Studien und mit forschungsrelevanten Inhalten zu Ethik, Datenschutz, Gender und Diversity, Förderansuchen von Drittmittelprojekten und adäquaten Disseminationsmöglichkeiten ebenso wie mit der angewandten Statistik. Das Verfassen der Masterarbeit und das Absolvieren der Masterprüfung stehen für den erfolgreichen Abschluss.

So ist Ihr Studium aufgebaut:

Module	ECTS	SWS/Semester				
		1	2	3	4	5
Hochschulpädagogik 1	10,0	6,0				
Hochschuldidaktik 1	10,0	6,5				
Digitalisierung im Hochschulwesen 1	5,0	3,5				
Forschungsmethoden im Gesundheitswesen	5,0	3,0				
Hochschulpädagogik 2	10,0		7,5			
Hochschuldidaktik 2	10,0		6,5			
Digitalisierung im Hochschulwesen 2	5,0		2,5			
Evidence based Practice	5,0		4,0			
Hochschulpädagogik 3	5,0			3,0		
Hochschuldidaktik 3	10,0			6,0		
Digitalisierung im Hochschulwesen 2	2,5			1,0		
Study Design	7,5			4,0		
Organisationspädagogik	5,0				3,0	
Forschungsmanagement	5,0				3,0	
Masterarbeit und Masterprüfung	25,0					-

ECTS: European Credit Transfer System, SWS: Semesterwochenstunden

Lehrgang Akademische Gesundheitspädagogik

Alternativ zum Master-Lehrgang können Sie am Standort Innsbruck als Angehörige des gehobenen Dienstes der Gesundheits- und Krankenpflege auch den Akademischen Lehrgang Gesundheitspädagogik besuchen. Sie nehmen an 80% der Master-Lehrveranstaltungen teil und absolvieren spezielle Lehrveranstaltungen im Kontext der Pflegepädagogik.

Der Lehrgang erfüllt die Anforderungen gem. § 65a GuKG und ist anerkannt als Ausbildung für Lehraufgaben in der Gesundheits- und Krankenpflege. Nach positiver Absolvierung des Lehrganges dürfen Sie die Zusatzbezeichnung „LehrerIn für Gesundheits- und Krankenpflege“ führen.

Bei Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen können Sie in das fünfte Semester des Master-Lehrganges einsteigen und in mindestens einem weiteren Semester den akademischen Grad Master of Science in Health Science Education (MSc) erwerben.

Das Studium

- **Abschluss** Master of Science in Health Science Education (MSc)
- **ECTS** 120
- **Lehrgangsdauer** 5 Semester
- **Lehrgangsart** Berufsbegleitend
- **Lehrgangsplätze** 25 pro Aufnahme
- **Lehrgangsort** Innsbruck
- **Zugangsvoraussetzungen**
siehe Innenseite
- **Aufnahmeverfahren**
Evaluierung der schriftlichen Unterlagen, Aufnahmegespräch
- **Lehrgangsgebühren** siehe Homepage

Kontakt aufnehmen

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.fhg-tirol.ac.at

fhg – Zentrum für Gesundheitsberufe
Tirol GmbH
Innrain 98, 6020 Innsbruck
T +43 512 5322-0
info@fhg-tirol.ac.at

Weitere Informationen zum Master-Lehrgang Pädagogik in Gesundheitsberufen erhalten Sie auf fhg-tirol.ac.at